



Kommunikation

Audi Sport customer racing

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: eva-maria.becker@audi.de

www.audi-mediacyenter.com

Zehn Audi R8 LMS im ADAC GT Masters

- **Audi mit den meisten Kundenteams in stärkster nationaler Serie Europas**
- **Titelverteidiger Montaplast by Land-Motorsport mit zwei Audi am Start**
- **Audi R8 LMS auch in weiteren europäischen Landesserien**

Ingolstadt, 20. April 2017 – Audi bleibt in der wohl stärksten nationalen GT3-Rennserie Europas die Marke mit den meisten Einsatzautos. Zehn Audi R8 LMS starten vom 28. bis 30. April in die elfte Saison des ADAC GT Masters. Die Autos verteilen sich auf sechs Audi-Kundenteams, von denen drei zum ersten Mal in dieser Serie dabei sind. Unterstützung erhalten die Kundenteams und ihre Fahrer durch sechs Audi-Sport-Piloten.

Dreimal schon haben Audi-Piloten den Gesamtsieg im ADAC GT Masters gefeiert: Christian Abt im Jahr 2009, René Rast/Kelvin van der Linde im Jahr 2014 und Connor De Phillippi/Christopher Mies im Jahr 2016. Die beiden Vorjahressieger wollen ihren Titel mit dem Team Montaplast by Land-Motorsport verteidigen. Ihr Teamkollege Jeffrey Schmidt teilt sich ein Cockpit mit Christopher Haase. Dieser schrieb im Jahr 2007 Geschichte als erster Champion des ADAC GT Masters. Mit dem Südafrikaner Kelvin van der Linde aus dem Team Aust Motorsport ist ein weiterer ehemaliger Titelträger von Audi erneut im R8 LMS dabei. Außerdem bietet die Mannschaft von Frank Aust auch einem Aufsteiger aus dem Audi Sport TT Cup ein Cockpit. Dennis Marschall ist der Vizemeister 2016 des Audi-Markenpokals. Als weiteres Audi-Kundenteam hat das Team Yaco Racing mit Rahel Frey/Philip Geipel in der Vergangenheit bereits seine Siegfähigkeit mit zwei Rennerfolgen im ADAC GT Masters bewiesen.

Gleich drei Mannschaften vertrauen in diesem Jahr zum ersten Mal dem Audi R8 LMS in der GT3-Rennserie des ADAC. Die Audi Sport racing academy gibt dem Nachwuchsduo Mikaela Åhlin-Kottulinsky/Ricardo Feller eine Chance und setzt auf Elia Erhart/Christopher Höher im zweiten Auto. Das Team BWT Mücke Motorsport hat unter anderem Markus Winkelhock und Frank Stippler im Cockpit – zwei etablierte Audi-Sport-Piloten, die schon viele Langstrecken-Siege gefeiert haben. Auch Marc und Dennis Busch bringen Langstrecken-Erfahrungen mit. Die Zwillinge aus Bensheim haben auf der Nordschleife des Nürburgrings bereits Gesamtsiege gefeiert und stellen sich mit ihrem Familienteam Twin Busch Motorsport zum ersten Mal der Herausforderung des ADAC GT Masters. Die Serie hat 14 Läufe an sieben Wochenenden in Deutschland, Österreich und den Niederlanden und gilt als eine der professionellsten und härtesten nationalen GT3-Serien. Sämtliche Rennen überträgt der Fernsehsender Sport1 live und in voller Länge.



„In einem Feld mit 32 Rennwagen ist Audi von allen sieben teilnehmenden Marken am stärksten vertreten. Fast ein Drittel der Autos sind R8 LMS“, sagt Chris Reinke, Leiter Audi Sport customer racing. „Wir erwarten einen ähnlich harten Titelkampf wie im vergangenen Jahr. Und wir sind gespannt, wie sich die Nachwuchspiloten und Aufsteiger unserer Kunden im Vergleich zu den etablierten Rennfahrern schlagen werden.“

Nicht nur im ADAC GT Masters ist der Audi R8 LMS beliebt. In der deutschen Clubsport-Rennserie DMV GTC sind sechs GT3-Sportwagen mit den Vier Ringen am Start, hinzu kommen weitere Kundenteams in der VLN Langstreckenmeisterschaft Nürburgring. Auch außerhalb Deutschlands ist Audi in einer nationalen GT3-Rennserie in Europa vertreten: Zeitgleich mit dem deutschen Auftakt in Oschersleben beginnt jenseits der Alpen die Italienische GT-Meisterschaft. Audi Sport Italia startet in Imola in seine neunte Saison in Folge mit dem Audi R8 LMS. Als Piloten stehen der Audi-Werksfahrer und dreimalige Le-Mans-Sieger Benoît Tréluyer sowie Vittorio Ghirelli fest. Die Mannschaft von Emilio Radaelli hat bereits einen Fahrertitel, zwei Vize-Fahrertitel sowie zwei Teamtitel gewonnen.

Die Kundenteams von Audi Sport customer racing im ADAC GT Masters:

Montaplast by Land-Motorsport

- #1 Christopher Mies/Connor De Phillippi
- #2 Christopher Haase/Jeffrey Schmidt

Aust Motorsport

- #3 Kelvin van der Linde/Markus Pommer
- #4 Dennis Marschall/Patric Niederhauser

Audi Sport racing academy

- #8 Mikaela Åhlin-Kottulinsky/Ricardo Feller
- #9 Elia Erhart/Christopher Höher

BWT Mücke Motorsport

- #24 Filip Salaquarda/Markus Winkelhock
- #25 Mike David Ortmann/Frank Stippler

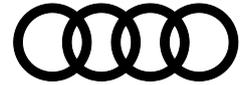
Twin Busch Motorsport

- #44 Dennis Busch/Marc Busch

Yaco Racing

- #50 Rahel Frey/Philip Geipel

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem



die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/ Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2016 hat der Audi-Konzern rund 1,868 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.457 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.451 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2016 hat die AUDI AG bei einem Umsatz von € 59,3 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 3,1 Mrd. erzielt. Zur Zeit arbeiten weltweit rund 88.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.